

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 9 (1935)

Heft: 10: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le Collectionneur et généalogiste suisse

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER SCHWEIZER SAMMLER UND FAMILIENFORSCHER

Le Collectionneur et généalogiste suisse

Bücher, Ex-libris, Graphik, etc.

Organ der
Schweizer Bibliophilen Gesellschaft, der
Vereinigung schweiz. Bibliothekare und
der schweiz. Gesellschaft für Familien-
forschung

Livres, Ex-libris, Estampes, etc.

Organe de la
Société suisse des bibliophiles, de
l'Association des Bibliothécaires suisses
et de la Société suisse d'études
généalogiques

Herausgeber: Dr. *Wilh. J. Meyer*

Verleger: Apiarius-Verlag (Paul Haupt), Bundesgasse 34, Bern

Die Tagung ist vom 6. auf den 20. Oktober verschoben.

LUZERN

der Treffpunkt der Bibliophilen für 1935

Mit dem Sonntagsbillet am 20. Oktober nach Luzern! Aber in Luzern war schon jeder. Gewiss, die wunderbare Lage am Vierwaldstättersee und nahe an den gigantischen Bergriesen übt ihre Anziehungskraft auf Einheimische und Fremde aus. Luzern ist nicht nur der bekannte Fremdenort, es besitzt in seinen Mauern, besonders in der Bürger- und in der Kantonsbibliothek Schätze und Seltenheiten, die den Bibliophilen interessieren. Als vor 3 Jahren, am 7. November 1932, der 6. Jahrestag des Eintrittes in den Bund der Eidgenossenschaft gefeiert wurde, dokumentierte die «Leuchtenstadt» den Sinn für Buchkunst durch die Herausgabe der Luzerner Bilderchronik des Diebold Schilling. Das war eine Grosstat für die Schweizer Buchkunst. Wir freuen uns darüber und wir freuen uns auch in Luzern mit den Menschen zusammen zukommen, die über den Alltag hinaus den Geist und die Macht